

Überarbeitungsumfang der Bände 3.21.1E und 3.21.2E

Planunterlagen zur Schallprognose

Die vorliegende Schallimmissionsprognose zum Projekt „Nachhaltiges Rückstandsmanagement (RM) am Standort Hattorf“ mit Stand vom 18.06.2013 (Band 3.21.1E) stellt die durch den Betrieb der Haldenerweiterung zu erwartenden Geräuschimmissionen dar.

Ergänzend hierzu wurde eine Schalltechnische Prognose zum Projekt „Nachhaltiges Rückstandsmanagement am Standort Hattorf“ mit Stand vom 11.04.2018 (Band 3.21.2E) für die Haldenerweiterung Phase 1, gemäß erweitertem technischen Konzept, erstellt. Hierbei wurden zwei schalltechnisch kritische Zeitpunkte innerhalb der Phase 1 der Haldenerweiterung betrachtet.

Das technische Konzept der im gegenständlichen Rahmenbetriebsplan beantragten Haldenerweiterung Phase 2 ist an das technische Konzept der vorherigen Phase 1 angelehnt. Eine Betrachtung der Geräuschimmissionen - verursacht durch die Baumaßnahmen zur Errichtung der Hydraulischen Trennung - und eine Anpassung des Schüttregimes wurden bereits im Band 3.21.2 (RBP 05/2018) vorgenommen. Mit der Flächeninanspruchnahme und Auffahrung der Phase 2 geht eine Hauptschüttrichtung nach Süd-Südwest einher, was ein sukzessives Entfernen von der Wohnbebauung im Norden der Rückstandshalde zur Folge hat.

Die Aussagen des bisherigen Gutachtens behalten daher hinsichtlich der Phase 2 ihre Gültigkeit.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine redaktionellen oder inhaltlichen Anpassungen an den beiden Gutachten aus der Antragsunterlage zur Haldenerweiterung Hattorf Phase 1 (05/2018) vorgenommen wurden.

Etwaige Verweise in den vorliegenden Bänden 3.21.1E sowie 3.21.2E auf weitere Gutachten beziehen sich auf die Antragsunterlage zur Haldenerweiterung Hattorf mit Stand 05/2018.